

**Protokoll zur Sitzung vom 27.09.2012**  
Haus Gadeland Segeberger Str. 65

**Anwesend:** Herr Dr. Matthée, Frau Mallon, Herr Hahn, Herr Dr. Stein, Herr Walther,  
Entsch.: Herr Achterberg, Herr Dr. Reith

**Als Gäste:** Herr Fieroh, Seniorenbeauftragter, Herr Buck, Polizeistation Gadeland, sowie  
Vertreter der örtl. Presse und ca. 30 weitere Gäste

**Zu TOP 8** Herr Hartwig Hahn vom Landessportfischereiverband, Frau Marina Rotermund  
von der Oberen Landesnaturschutzbehörde, Herr Heinrich Kautzky von der Stadt Neumünster

**TOP 1**

Herr Matthée eröffnet die Sitzung um 19 Uhr.

**TOP 2**

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

**TOP 3**

Die Tagesordnung wird mit einer Änderung angenommen. Eingefügt wurde als TOP 10 –  
Hundenauslauf, TOP 10 wurde zu TOP 9, der in der Tagesordnung fehlte.

**TOP 4**

Zur Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Bemerkungen.

**TOP 5**

Herr Matthée teilt mit:

- Die Straßenbeleuchtung im Bereich Husberger Weg sowie Kampstraße wird erneuert.
- Zur Begehung der Straße am Hünengrab gibt es einen Ortstermin am 15.10.2012.
- Stellvertretend für Herrn Matthée hat Frau Mallon am 16.09. die Grüße und Glückwünsche des Stadtteilbeirates an die Gruppe der Pfadfinder in der Erlöserkirche zum 15jährigen Jubiläum ausgesprochen und eine Spende in Höhe von 50 Euro überreicht.
- Die Überprüfung der Verkehrsverhältnisse Kummerfelder Str. / Höhe „Grote Twiet“ durch die Verkehrsaufsicht ergab keine besondere Verkehrssituation. Eine Versetzung des „Halteverbotschildes“ erfolgt nicht.
- Zu TOP 7: Der Stadtteilbeirat traf sich um 18 Uhr zur Begehung auf dem Aktivspielplatz der Stadt Neumünster am Ende der „Groten Twiet“ mit Erzieherinnen der Kindergruppen aus dem Haus Gadeland, um die weitere Nutzung des Spielplatzes im Zuge der Umbaumaßnahmen im Haus Gadeland zu erörtern.
- Zu TOP 9: Der Stadtteilbeirat traf sich um 18.30 Uhr zu einer Begehung mit den Fachvertretern in der Straße Am Hang zum Flussverlauf der Stör.

**TOP 6**

Es ergeben sich folgende Anfragen:

- Wozu eine zusätzlich eingeführte Fahrt der Buslinie 6/66 im Bereich Op de Wisch um 20:42 Uhr und verschiedene Leerfahrten, auch an Sonntagen, durch das Wohngebiet?

Herr Walther nimmt dazu Stellung und informiert, dass die Situation seitens der SWN geprüft wird.

- Betreutes Wohnen in Gadeland nicht auf der TO?.

Da es seit der letzten Sitzung keine neuen Aspekte gibt, steht der Punkt nicht auf der TO.

- Herr Fieroh teilt mit, dass in Zusammenarbeit mit der Polizei bisher 81 Führungen für Senioren zum Thema „Sicherheit“ vorgenommen wurden. Weitere sollen noch folgen.

Der Stadtteilbeirat bedankt sich für die hervorragende Arbeit.

**TOP 7**

Herr Matthée erläutert den Sachstand zu den Umbaumaßnahmen im Haus Gadeland anhand einer Bauzeichnung. Stadtteilbeirat wie auch die anwesenden Erzieherinnen sind der Meinung, dass ein Oberlichtband in der Trennwand zwischen den Gruppenräumen Krippe und Spielgruppe wünschenswert ist.

Außerdem wird festgestellt, dass in dem gesamten Bereich Flur 1 keine Tür eingezeichnet wurde. Der Bauplan ist dahingehend zu ändern, die Tür ist einzuarbeiten.

Auf Anfrage spricht sich der Stadtteilbeirat dafür aus, dass der Aktivspielplatz auch nach der Umbaumaßnahme im Haus Gadeland für die Nutzung anderer Gruppen ( z.B. Förderverein und Betreute Grundschule Gadeland ) zugänglich bleibt. Absprachen der Nutzungszeiten werden dann von den Nutzern selbst vorgenommen.

#### **TOP 8**

Herr Matthée erläutert die Situation und teilt mit, dass für das Frühjahr 2013 eine Alternativlösung zum Wegebereich Krogredder / Famila angestrebt wird.

#### **TOP 9**

Beschwerdeführung des Anwohners Lohse zum Wassereinbruch in den Kellerräumen seiner Häuser in der Straße Diekau 9.

Frau Rotermund, Herr Kautzky und Herr Hahn erläutern den Anwesenden fachspezifisch die Situation zu den im Verlauf der Stör vor ca. zehn Jahren eingebrachten Laichbetten durch Kieseinbringung als Laichplätze für heimische Fischarten (z.B. Forellen ) als strukturverbessernde Maßnahme für Umwelt und Natur.

Es wird u. a. ausgeführt, dass im Zuge der Gewässerunterhaltung der Abfluss der Stör sichergestellt ist. Anlandungen, Verunkrautungen, umgestürzte Bäume oder verwehtes Buschwerk werden zur Vermeidung von Anstauungen entfernt. Auch aufgeworfene Laich-Kiesmulden durch die Fische werden zum gleichen Zweck wieder geglättet.

An die Darlegungen der Fachleute schließt sich eine kontrovers geführte Debatte zwischen dem Betroffenen und den Fachleuten an. In dieser Debatte wird bekannt, dass weitere Anlieger der Kummerfelder Straße im Bereich Stör Wassereinbrüche in ihren Kellern beklagen.

Als Möglichkeit die Situation zu klären schlägt der Stadtteilbeirat das Einschalten eines unabhängigen Gutachters vor, um mehr Daten und Fakten in dieser Angelegenheit zu erhalten. Herr Kautzky lehnt diese Maßnahme aus verschiedenen Gründen ab.

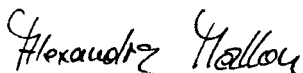
Als neuer Vorschlag wird der Stadtteilbeirat eine Anwohnerumfrage vornehmen und das Ergebnis an Herrn Kautzky weiterleiten.

Der Punkt wird zu gegebener Zeit in einer der nächsten Sitzungen des Stadtteilbeirates wieder erörtert.

#### **TOP 10**

Das „Projekt“ Hunderauslauf in Gadeland wird nicht weiter verfolgt. Der Stadtteilbeirat bedauert, dass unnötige Ortstermine gemacht worden waren für Flächen, von denen die fehlende Eignung im Vorwege bekannt war.

Ende der Sitzung um 20:50 Uhr



Alexandra Mallon  
(Schriftführung)



Volker Matthée  
(Stadtteilvorsteher)